

Mitwirkungsrechte

BürgerInnenversammlungen	themenbezogen nach Bedarf auch mehrmals jährlich
Rederecht der BürgerInnen bei Sitzungen der Gemeindevertretung und ihren Ausschüssen	entweder durch bewußte Überschreitung der HGO in Form einer entsprechend geänderten Geschäftsordnung unter Inkaufnahme eines Konfliktes mit der Kommunalaufsicht oder durch Unterbrechung der Tagesordnung auf Wunsch anwesender BürgerInnen alternativ auf Antrag einer Fraktion oder 'BürgerInnenfragestunde' auch jeweils vor Eintritt in die Tagesordnung der Ausschuß-Sitzungen
AG Mitwirkungsrechte von Jugendlichen	Gesprächsfaden mit den Jugendlichen wieder aufnehmen Fernziel: Jugendparlament
Jugendtreffrat	erneuter Anlauf, einen solchen zu installieren - über die Beteiligung der BesucherInnen des Jugendtreffs an der Planung des Umbaus und der Erweiterung
Arbeitsgemeinschaft 'Träger der Altenhilfe'	Neugründung anstelle des 'Seniorenbeirates' feste Mitarbeit der Gemeinde und ggfs. der Fraktionen der Gemeindevertretung
Frauenbeauftragte	Einrichtung einer Frauenkommission Fortschreibung des Frauenförderplans
Fahrradkommission	Wiedereinrichtung
Satzungen Richtlinien Förderprogramme	Neuedition und Herausgabe als gemeindliche 'Gesetzessammlung' für die Bürgerschaft

Soziales / Pädagogik

Kindertagesstätten	Beitragsentwicklung Bedarfsüberprüfung und ggf. Planung einer dritten Kindertagesstätte Bedarfsüberprüfung bezüglich Kindergruppe
Hort	Vertrag - Aufbau - Einrichtung Beitragsgestaltung
Betreuende Grundschule	Verbesserung der Personalausstattung / Bereitstellung von Honorarmittel
Kindergruppe Bickenbach	Vertrag Instandsetzung der Räume Darmstädter Straße 14 - Gestaltung des Außengeländes Umzug Vertragsänderung bezüglich Miete nach einem Jahr Laufzeit
Spielplätze	Verbesserung der Ausstattung Begrünung Unfallverhütungsmaßnahmen
Jugendtreff	Sanierung / Renovierung Aufbau und Einrichtung einer 'Medienwerkstatt'
Skate-Anlage	unverzügliche Wiedererrichtung an einem geeigneten Platz in Absprache mit den Jugendlichen
SeniorInnen-Angebote	feste Öffnungszeiten der Altentagesstätte (besser 'Seniorentreff') Veranstaltungsplanung wenigstens halbjährlich Fortbildungsangebote in Kooperation mit der Volkshochschule
Gemeindepflegestation	Umzug in die Darmstädter Straße 14 organisatorische Trennung von der Gemeindeverwaltung / Führung als 'Eigenbetrieb' Trennung von der Gemeinde - eventuell unter neuer/eigener Trägerschaft ???
Sonstige Soziale Angelegenheiten	'Spenden an Hilfsorganisationen' in 1997 für 'Ferienpatenschaften für Flüchtlings- und Kriegskinder im ehemaligen Jugoslawien' 'Humanitäre Hilfe Dritte Welt' im Umfang von 1 Promille des Verwaltungshaushaltes Mittelvergabe jeweils ausschließlich durch die Gemeindevertretung (ggfs. per Sperrvermerk)
'Arbeit statt Sozialhilfe'	Bereitstellung eines Arbeitsplatzes inclusive Anleitung
Ausbildungsplätze	2 weitere Plätze: 1 im Bauhof (sofern die ausbilden können) 1 in der Gemeindepflegestation

Umwelt

Aufforstung	Fünffjahresplanung Waldaufforstung in Absprache mit der Forstverwaltung Waldwirtschaftspläne mit längerer Laufzeit Aufforstung 'Im Laukenloch'
Begrünung	gezielte Baumanpflanzung und Ersatzpflanzung (fester Haushaltstitel in den nächsten 3 Jahren)
Regenwassernutzung	Förderprogramm überarbeiten: Förderbeträge erhöhen Erweiterung der zu fördernden Maßnahmen: Flächenentsiegelung, Einbau von Wasserspararmaturen, Einbau von Wasserzählern pro Wohnung in Mietwohnungen, Regenwasserversickerung, Anschaffung von Regenwassertonnen u.a.m. Gemeindeeigene Gebäude entsprechend umbauen: Jugendtreff Darmstädter Straße 14 (Gemeindepflege / Kindergruppe Bickenbach) ??? Sportlerheim Mehrzweckgebäude Erlensee Außerhalb 18 b (bei Vereinsnutzung)
Wassersparen	Wassersparwettbewerb: Preise für die 10 im Laufe eines Jahres sparsamsten Haushalte
Abfall- und Wertstoffeinsammlung	Neuorganisation der Sammlung von Kork und Aluminium
Altlasten	Untersuchung und ggfs. geeignete Sanierungsmaßnahmen: Parkplatz Erlensee Schützenheim Im Laukenloch
Schadstoffbelastung	PCB-Belastung in der Raumluft der Hans-Quick-Schule: Überprüfung des Sachstandes ; ggfs. Sanierungsmaßnahmen einfordern
Alternative Energien	Förderprogramm nicht nur bezogen auf Thermische Solaranlagen speziell: Förderung von Stromeinspeisung
KAG SVA-Biebesheim	weitere Mitarbeit - Appell an Pfungstadt zum Wiedereintritt
Landbachrenaturierung	Start der Maßnahme und umfassende Unterstützung
Atomkraftwerk Biblis	Position der Gemeinde: Stilllegung von Block A - keine Castortransporte - Restlaufzeit Block B

Verkehr / Infrastruktur	
Bahnhof	<p>Bahnhofvorplatz: Ankauf oder Erpacht (kein kurzfristiger Miet-/Pachtvertrag) Umgestaltung und Ausbau: Bushaltestellen - Fahrradabstellanlage - 'Park and Ride' gebührenpflichtig - kostenloser Stellplatz für zweites Car-Sharing-Fahrzeug</p> <p>Rad- und FußgängerInnenunterführung: Anbindung an den Bahnsteig 2 für Rollstühle, Kinderwagen und Fahrräder über Rampe</p> <p>Bahnsteige: Anhebung auf S-Bahnniveau wenigstens über die Länge von 2 Waggons</p>
Verkehrsberuhigung	<p>Verkehrsberuhigter Bereich: Sandstraße, Leierhans, Hintergraben vor Schule / KT</p> <p>Maßnahmen für: Alsbacher Straße, Waldkolonie, Waldstraße</p> <p>Aufstellung eines 'Geschwindigkeitsbeeinflussungsgerätes' von der Landesverkehrswacht</p>
ÖPNV	<p>Busanbindung: Seeheim - Pfungstadt</p> <p>Initiative für eine 'Schnelle 8'</p>
Förderung des Fahrradverkehrs	<p>Fahrradwege-Netzplanung innerörtlich</p> <p>Anbindung nach Pfungstadt, Anbindung an die Melibokusschule über den Weilerweg</p> <p>Fahrradverkehrssicherung: Radwegführung in der Zwingenberger Straße</p> <p>Einmündungsbereich Alsbacher Straße in den Beuneweg</p> <p>Stellplätze: Bürgerhaus, Sportlerheim, Friedhof, Mehrzweckgebäude Erlensee, Rathaus</p>
Feldwege	<p>Sanierung südlich des Hartenauer Hofes, zwischen Lindenhof und Weidhof, Richtung Weilerhügel / Hähnlein</p>
Stellplatzsatzung	<p>Ausnahme von der Herstellungspflicht für Haushalte ohne eigene KFZ</p>
Verkehrsführung	<p>Öffnung des Opperwegs von der Bahnhofstraße bis zum Leierhans</p> <p>Öffnung des Hoffmannspfads</p> <p>Umwidmung der Bahnhof- und Hartenauerstraße zu Einbahnstraßen bei Zulassung von Fahrradverkehr in Gegenrichtung</p>
Rathausvorplatz	<p>abschließende Gestaltung über die Länge der Westseite des Rathauses</p>
Einkaufsmöglichkeit	<p>westlich des Leierhans (alternative Erschließung über den Bahnhof)</p>
'Regionales Verkehrsparlament Nördliche Bergstraße'	<p>erneute Initiative zur Einrichtung</p>
Umgehungsstraße	<p>Entscheidung über Bau erst nach Durchführung einer 'Machbarkeitsstudie', einer BürgerInnenversammlung und einer Bürgerbefragung</p>